

Liebe Freunde des Lauftreff im TuS Mondorf,

auch von meiner Seite aus möchte ich Euch recht herzlich zum Jubiläum gratulieren. Ich freue mich so eine "junge und aktive" Abteilung im Verein zu haben, die das positive Image unseres Vereins in die Region und auch weit darüber hinaus trägt. 25 Jahre sind eine lange Zeit in der Ihr, im wahrsten Sinne des Wortes, viel bewegt habt und sicherlich auch weiterhin bewegen werdet. Highlights sind hier sicherlich der schon traditionelle Weihnachtslauf mit der anschließenden Spendenübergabe zu Gunsten Krebskran-

ker Kinder in Sankt Augustin. Aber auch der Sieglauf von der Quelle bis zur Mündung anlässlich des 100 jährigen Vereinsjubiläums im Jahr 2010 sind mir noch in guter Erinnerung. All diese Aktionen und Erfolge sind natürlich eng verbunden mit dem Namen des ersten und bisher einzigen Abteilungsleiters - Helmut Otto. Lieber Helmut auch Dir persönlich möchte ich für die jahrelange Arbeit in "Deiner" Abteilung aber auch im Vorstand unseres Vereins ganz herzlich danken. Wir bedauern, das Du dieses Jubiläum zum

Anlaß genommen hast, Deine Arbeit in verantwortlicher Position zu beenden, freuen uns aber auch darüber, das Du uns im Vorstand als Beisitzer für besondere Aufgaben erhalten bleibst und Deine Erfahrung auch weiterhin einbringen wirst.

Da Du Deine Nachfolge bereits frühzeitig geregelt hast, freuen wir uns Deinen Nachfolger - Frank Börner - begrüßen zu können und wünschen ihm ebenfalls alles Gute, viel Glück und uns allen eine gute Zusammenarbeit für die kommenden 25 Jahre.



Mit sportlichen Grüßen

Stephan Engels
 1. Vorsitzender
 TuS Mondorf 1910/1920 e.V.

H.-J. Scheer, Leichtathletikverband Nordrhein

Am Anfang war Helmut Otto ein Name auf einer Liste. Kein persönlicher Kontakt, keine Vorstellung von dem Menschen. Das ist nicht weiter verwunderlich, wenn man in der Verbandsarbeit über 250 Kontaktdaten von Lauftreffs verwaltet und im Jahr 1987 ein neuer Name auftaucht. Arbeitsroutine halt. Aber dann kamen im Laufe der Jahre

Briefe, Anrufe, Kontakte. Helmut war wissbegierig, genau und – wie sich in den weiteren Jahren herausstellen sollte – kreativ und konsequent. Für mich wird sich der Kinder-Lauftreff auf immer mit Helmut verbinden. Gute Dinge haben bekanntlich viele Väter und ob Helmut den Kinder-Lauftreff erfunden hat, kann ich nicht sagen.

Aber er hat den Kinder-Lauftreff des TuS Mondorf immer voller Stolz vorgestellt, er hat ihn für den Leichtathletik-Verband Nordrhein porträtiert und hat für diese Idee eifrig geworben. Der Kinder-Lauftreff war für mich ein Heraushebungsmerkmal für den TuS Mondorf. Er war auch immer ein Beleg für ein umfassendes und aufmerksames Lauf-



treffkonzept. Helmut's Konzept. An die erste persönliche Begegnung kann ich mich nicht mehr erinnern. War es bei einer Lauftrefftagung, bei einem Lehrgang? Sicher war es bei einer Breitensportwartetagung, als Helmut im Leichtathletik-Kreis Bonn/Rhein-Sieg das Amt des Kreis-Breitensportwartes und damit auch eine ‚amtliche‘ Verantwortung übernommen hatte. Das dies immer im gemeinsamen Auftreten mit seinem ‚Zwilling‘ Heiner Küpper erfolgte, war mehr als sympathisch und erfolgreich. An die Mitarbeit in der AG Lauftreff des Verbandes mag Helmut vielleicht nicht die besten Erinnerungen haben. Nicht deshalb, weil er keine Ideen einbringen konnte – ganz im Gegenteil! – oder weil die

- Seite 4 -